

593625-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Neukonzeption, Sanierung und Erweiterung des Museums für Sepulkralkultur Kassel - Vergabe von Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 Heft Nr. 09 der Schriftenreihe AHO

OJ S 166/2026 28/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal e.V.

E-Mail: vergabestelle@goerg.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neukonzeption, Sanierung und Erweiterung des Museums für Sepulkralkultur Kassel - Vergabe von Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 Heft Nr. 09 der Schriftenreihe AHO

Beschreibung: Neukonzeption, Sanierung und Erweiterung des Museums für Sepulkralkultur Kassel - Vergabe von Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 Heft Nr. 09 der Schriftenreihe AHO

Kennung des Verfahrens: 2843a7ec-5c3d-4220-9889-62e39182b20a

Interne Kennung: 60255-26

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kassel

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0SM84Y#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB und/oder

Darlegung von Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neukonzeption, Sanierung und Erweiterung des Museums für Sepulkralkultur Kassel - Vergabe von Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 Heft Nr. 09 der Schriftenreihe AHO

Beschreibung: Der Auftraggeber beabsichtigt, Projektsteuerungsleistungen für die Neukonzeption, Sanierung und Erweiterung des Museums für Sepulkralkultur Kassel in Anlehnung an § 2 Heft Nr. 09 der Schriftenreihe AHO zu vergeben. Es handelt sich dabei um ein nahezu vollständig gefördertes Projekt. Die Planung des Projekts ist bis einschließlich Leistungsphase 3 abgeschlossen, der vom Auftraggeber beauftragte Objektplaner und die Fachplaner bearbeiten gerade die Leistungsphase 4. Die Projektsteuerungsleistungen waren stufenweise bis zur Projektstufe 2 beauftragt, die weiteren Leistungen wurden nicht abgerufen. Die Projektstufe 2 wurde zur Hälfte (entsprechend LPH 3) erbracht, sodass der Auftraggeber nun einen neuen Projektsteuerer beauftragen möchte. Dieser soll entsprechend Projektstufe 3 (in Anlehnung an die AHO) in das Projekt einsteigen. Gegenstand der Leistung sind Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an die AHO, wobei die AHO hier nur ergänzend zur Beschreibung der Leistung herangezogen wird, aber nicht Abrechnungsgrundlage wird. Die Vergütung erfolgt pauschal. - Ausführungsvorbereitung und Ausführung (Stufen 3-4): Koordination der Ausführungsplanung, Vorbereitung und Mitwirkung bei Vergaben, Steuerung der Bauausführung. - Projektabschluss (Stufe 5): Sicherstellung der ordnungsgemäßen Fertigstellung, Übergabe und Nachbetreuung. Besondere Leistungen sind Bestandteil des Auftrags, insbesondere: - Gewährleistungsmanagement: o Zusammenstellung und Pflege relevanter Listen (Mängellisten, Bürgschaftslisten, Fristen). o Überwachung des Ablaufs von Gewährleistungsfristen. o Organisation und Durchführung von Mängelbegutachtungen (z.B. vor Ablauf der 5-Jahres-Frist nach BGB oder 4-Jahres-Frist nach VOB). o Prüfung eingehender Mangelmeldungen von Bauherren oder Nutzern. o Koordination der Mängelbeseitigung durch die ausführenden Firmen. Bestandteil des Auftrags sind darüber hinaus insbesondere: - Vergabebegleitung, Organisation des Beschaffungsprozesses der Bauvergaben, administrative Verfahrensführung, Koordination und Dokumentation für voraussichtlich 30 Bauvergaben sowie 14 bis 18 Vergaben im Bereich der Szenografie über einen Ausschreibungszeitraum von ca. 20 Monaten (ohne rechtliche Beratung). Näheres siehe Leistungsbeschreibung. Der verbindliche Terminplan zur Leistungsausführung wird derzeit in Rücksprache mit dem Fördergeber ausgearbeitet. Den Vergabeunterlagen wird der Terminplan im Entwurf beigelegt und ggf. zur Angebotsaufforderung nochmals überarbeitet. Die Ergebnisse der bisherigen Planung (Ansichten, Schnitte und Grundrisse des Projektes) sowie die im Vertragsentwurf benannte Prioritätenliste werden den Bietern erst in der Angebotsphase gegen Unterzeichnung einer entsprechenden Vertraulichkeitserklärung bereitgestellt. Die Beauftragung steht unter dem Vorbehalt der Bewilligung weiterer Fördermittel. Die Zuschlagserteilung kann erst erfolgen, wenn der Bewilligungsbescheid vorliegt. Der Auftraggeber rechnet zeitnah mit dem Bewilligungsbescheid und wird die Bieter über dessen Erhalt informieren bzw. diesen Vorbehalt nach Vorliegen des Bewilligungsbescheids aufheben. Im Übrigen siehe Vergabeunterlagen.

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kassel

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden (Bestenauslese): 1.

Geplante Zahl der Wettbewerbsteilnehmer: Mindestens 3 bis maximal 5. 2. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt bei Vollständigkeit der nach Maßgabe der Bekanntmachung vorzulegenden Nachweise und Erklärungen durch eine qualitative Bewertung der Referenzen. Die Anzahl der vorgelegten Referenzen führt für sich genommen nicht zu einer besseren Bewertung, kann aber bei mehreren qualitativ vergleichbaren Referenzen berücksichtigt werden. Für die Bewertung legt der Auftraggeber die nachfolgenden objektiven Kriterien zugrunde, die jeweils gleich gewichtet werden: Der Auftraggeber trifft anhand der vorgelegten Referenzen eine Prognose über die zu erwartende Qualität der Projektsteuerung. Bewertet wird die durch die Referenzen der Projektsteuerung insbesondere hinsichtlich Termin-, Kosten- und Qualitätstreue nachgewiesene unternehmensbezogene Leistungsfähigkeit unter Berücksichtigung der Vergleichbarkeit des Referenzprojekts mit der zu vergebenden Leistung. Positiv berücksichtigt wird dabei auch, wenn der Bieter Referenzen vorlegen kann, die Erfahrung mit Leistungen im Bereich der Szenografie belegen. Die Referenzen der Vergabebegleitung sind nicht ausschlaggebend für die Bestenauslese.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: [Die nachstehenden Eignungsanforderungen beziehen sich nicht nur auf die Eintragung in das Handelsregister, sondern auch auf die weiteren Anforderungen zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung. Die Auswahl Eintragung in das Handelsregister erfolgt aufgrund technischer Beschränkungen.] (1) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB und/oder Darlegung von Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB. (2) Aussagekräftige

Unternehmensdarstellung unter Angabe der Firma, Sitz, Gegenstand, Rechtsform, Geschäftsleitung des Unternehmens sowie einer kurzen Beschreibung des Tätigkeitsbereichs und der Benennung des Ansprechpartners für die Bewerbung. (3) Nachweis der Erlaubnis zur Berufsausübung je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem der Bieter niedergelassen ist, entweder durch die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staates oder durch sonstigen Nachweis über die erlaubte Berufsausübung. (4) Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetzes vom Ge-setz vom 17. Juni 2026 (GVBl. 2026 Nr. 40) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen eines Russland-Bezugs im Sinne des Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Europäischen Rates vom 08.04.2022.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: (1) Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens (netto) in den letzten 3 Geschäftsjahren. (2) Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens (netto) in den letzten 3 Geschäftsjahren soweit er Leistungen betrifft, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. (3) Nachweis einer Haftpflichtversicherung im Falle der Beauftragung mit einer Deckungssumme je Schadensereignis von mindestens 3.000.000 EUR für Personenschäden, 3.000.000 EUR für Sach- und Vermögensschäden (zweifach maximiert). Der Nachweis wird durch eine Bestätigung des Versicherers über das Bestehen der Versicherung mit den genannten Deckungssummen bereitgestellt. Ist das nicht der Fall, hat der Bieter den Nachweis durch eine Bestätigung des Versicherers über die Bereitschaft, im Auftragsfall eine Versicherung mit den genannten Deckungssummen bereitzustellen, zu erfolgen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: [Die nachstehenden Eignungsanforderungen beziehen sich nicht nur auf die Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen, sondern auch auf die weiteren Anforderungen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit. Die Auswahl Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen erfolgt aufgrund technischer Beschränkungen.] (1) Nachweis der einschlägigen Erfahrungen/einschlägigen Referenzen durch eine Aufstellung der wesentlichen, innerhalb der letzten fünf Jahre sowie des laufenden Jahres erbrachten Leistungen des Bewerbers bezogen auf die Erbringung vergleichbarer Leistungen im Bereich Projektsteuerung. Vergleichbar sind Projektsteuerungsleistungen für komplexe Sanierungen bzw. Umbauarbeiten im Hochbau in Anlehnung an die Projektstufen e-5 der AHO in der Honorarzone III oder höher, einschließlich der Koordination von Objekt- und Fachplanungen, der Erstellung von Kosten- und Terminplänen sowie der Begleitung bis zur Fertigstellung und Übergabe und einem Kostenvolumen KG 200-500 von mehr als 10 Mio. Euro (netto). Anzugeben sind dabei - je Projekt/je Referenz - - Art und Umfang der Leistung, - Art und Umfang des Projektes (Baumaßnahme), - Kostenvolumen, - der Auftraggeber mit Ansprechstelle (Telefonnummer/E-Mail-Adresse) sowie - der Erbringungszeitpunkt. (2) Nachweis der einschlägigen Erfahrungen/einschlägigen Referenzen durch eine Aufstellung der wesentlichen, innerhalb der letzten fünf Jahre sowie des laufenden Jahres erbrachten Leistungen des Bewerbers bezogen auf die Erbringung vergleichbarer Leistungen im Bereich der Vergabebegleitung. Anzugeben sind dabei - je Projekt/je Referenz - - Art und Umfang der Leistung, - Art und Umfang des Projektes (Baumaßnahme), - Kostenvolumen, - der Auftraggeber mit Ansprechstelle (Telefonnummer/E-Mail-Adresse) sowie - der Erbringungszeitpunkt. Mindestanforderung Der Bieter muss nachweisen, dass er im angegebenen Referenzzeitraum mindestens fünf Vergaben betreut hat, davon mindestens zwei EU-weite Verfahren und zwei Bauvergaben. (3) Erklärung über das in den letzten drei

abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigte Personal des Bewerbers einschließlich (gesonderte Ausweisung) der Zahl seiner Führungskräfte, Architekten/Ingenieure, Techniker/Zeichner, sonstige Mitarbeiter.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: [Die nachstehenden Eignungsanforderungen beziehen sich nicht nur auf den Anteil der Unterauftragsvergabe, sondern auch auf die weiteren nachstehenden Anforderungen. Die Auswahl Anteil der Unterauftragsvergabe erfolgt aufgrund technischer Beschränkungen.] (1) Erklärung, welche Teile der Bewerber beabsichtigt, an Nachunternehmer zu vergeben. (2) Bei Bewerbergemeinschaften:

Bewerbergemeinschaftserklärung. Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen. Für eignungsverleihende Unternehmen sind die Nachweise unter II.1 zur Erlaubnis zur Berufsausübung des 1. Verfahrensbriefs immer vorzulegen, die Nachweise der wirtschaftlichen und finanziellen bzw. technischen Leistungsfähigkeit nur in dem Umfang, wie die Eignung des Unternehmens von dem Bewerber in Anspruch genommen wird. Darüber hinaus ist die Verpflichtungserklärung im Bewerberformblatt bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Kalkulatorischer Gesamtpreis

Beschreibung: Kalkulatorischer Gesamtpreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Stundensätze

Beschreibung: Stundensätze

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Güte und Qualität der konzeptionellen Darstellung der Herangehensweise an das Projekt

Beschreibung: Güte und Qualität der konzeptionellen Darstellung der Herangehensweise an das Projekt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 65

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0SM84Y/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0SM84Y>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0SM84Y>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftraggeber weist bereits jetzt darauf hin, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleihunternehmen, soweit diese bei Angebotsabgabe bekannt sind, nach Maßgabe dieses Verfahrensbriefs mit dem Teilnahmeantrag oder dem Angebot die erforderlichen Verpflichtungserklärungen zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des HVTG vom 17. Juni 2026 (GVBl. 2026 Nr. 40), abzugeben haben.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Arbeitsgemeinschaft in Form einer BGB-Gesellschaft oder einer dieser nach ausländischem Recht vergleichbaren Rechtsform mit federführendem und bevollmächtigtem Mitglied und gesamtschuldnerischer Haftung der Mitglieder.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekammer des Landes Hessen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein

Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden und - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal e.V.
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal e.V.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal e.V.
Registrierungsnummer: DE113092058
Postanschrift: Weinbergstraße 25-27
Stadt: Kassel
Postleitzahl: 34117
Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)
Land: Deutschland
Kontaktperson: GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB als Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@goerg.de
Telefon: +49 69170000154
Internetadresse: <https://www.sepulkralmuseum.de/home>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekammer des Landes Hessen
Registrierungsnummer: +49 615112-6603
Postanschrift: Luisenplatz 2
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 615112-6603
Fax: +49 611327648534
Internetadresse: <https://rp-darmstadt.hessen.de/infrastruktur-und-wirtschaft/oeffentliches-auftragswesen/vergabekammer>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 719dfb1d-22a5-42b8-bcfd-98ac17413b65 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/08/2026 13:06:12 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 593625-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 166/2026
Datum der Veröffentlichung: 28/08/2026